

Lieber Reinhard

Hier einige Angaben zum soeben Besprochenen, z.T. Euch womöglich längst bekannt:

Mit Brief vom 27. Dez. 1575 schickt Joh. Rudolf Bullinger verschiedene Papier aus HBs Nachlass an Wick (F 24, 386) (siehe Anhang). Diese Dokumente sind im Wickiana-Band F 24, ab S. 77 eingedruckt, darunter auch Flugschriften, die später offenbar teilweise entnommen worden sind, weshalb Seitenzahlen übersprungen sind: - ein Brief J.R. Bullingers an seinen Vater HB in der Abschrift von J.J. Wick, dat. Berg, 16. März 1575 (F 24, 76-78) (siehe Anhang); - interessant ist eine Sendung von "Zyttungen" durch Ambrosius Blarer, dat. Ysni, 17. Januar 1533, höchst wahrscheinlich an HB (F 24, 409-411); - ein Bericht von mir nicht bekannter Hand mit Randbemerkungen HBs (F 24, 463-467); - ein autographer Brief des Conrad Lycosthenes an HB, dat. Basel, 6. April 1557 (F 24, 471-472); - ein Autograph HBs, dat. "uss Krakau, 1. Augustii 1556" (F 24, 487-490)

und weitere Dokumente bis zum Ende dieses Bandes F 24. Ausserdem enthält dieser Band auch mehrere Auszüge aus Briefen an HB meist in Kopie von Wicks Hand, u.a. von Beza (Genf 27. Juli 1575; F 24 287-288), von Haller (Bern, 29. Juni 1575; F 24 279-281), von Joh. Bechlin (Augsburg, 16. Juni 1575; F 24, 275-277) und noch mehr, das meiste im Charakter "Nüwe zyttung".

Vielleicht bringt Euch das neue Erkenntnisse. - Es lebe die digitalisierte Version der Wickiana.

Mit herzlichem Gruss

Matthias [Senn]

Mitteilung vom 14. März 2018

*Alle andere Briefe, ausser der von Blarer  
und der von Hans Rudolf Bull → Joh. Jakob Wick  
sind in unserer Kartei aufgenommen.*

Hai H

6) Nicht  
in HBBN!